NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Zweckverband Schlüttsiel am Donnerstag, dem 12.09.2019, 10:00 Uhr, in Bredstedt, Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2, kl. Sitzungsraum Nr. 224 im 1. OG

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 12:20 Uhr

Anwesend:

Zweckverbandsvorsteherin

Claudia Weinbrandt

Verbandsmitglied

Dirk Albrecht Susanne Bahnsen

Volker Feddersen ab 11.10 Uhr

Heike Hinrichsen

Katja Just

bis 11.30 Uhr

Norbert Nieszery

Olde Oldsen

Peter Reinhold Petersen

ab 10.45 Uhr

Bernd Wolf

bis 11.10 Uhr

Protokollführerin

Astrid Jensen

Zuhörer:

Nicht anwesend:

Verbandsmitglied

Jürgen Kolk

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 14.02.2019
- 4 Bekanntgabe von Beschlüssen
- 5 Bericht des Steuerberaters
- Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2018

Vorlage: 353/041/2019

- 7 Vorstellung des Wirtschaftsplanes 2020
- 8 Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2020

Vorlage: 353/042/2019

- 9 Anträge
- 10 Mitteilungen und Anfragen

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:

(Eröffnung und Begrüßung)

Zweckverbandsvorsteherin Claudia Weinbrandt eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden recht herzlich. Ihr besonderer Gruß gilt Herrn Kessler. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Zweckverbandsversammlung ist beschlussfähig. Presse und Zuhörer sind nicht anwesend.

Die Zweckverbandsversammlung stimmt einstimmig zu, den Tagungsordnungspunkt (TOP) 7 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln und vorzuziehen. Dieser wird jetzt TOP 3; Bekanntgabe der Beschlüsse wird TOP 4. Die anderen Tagesordnungspunkte verändern sich entsprechend.

Zu Punkt 2 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 14.02.2019)

Die Niederschrift vom 14.02.2019 wird mit 3 Enthaltungen wegen Abwesenheit genehmigt.

Es wird in nicht-öffentlicher Sitzung weiter beraten. Hierüber wird ein gesondertes Protokoll erstellt.

Zu Punkt 4 der TO:

(Bekanntgabe von Beschlüssen)

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Es werden keine Beschlüsse mangels Öffentlichkeit bekannt gegeben.

Zu Punkt 5 der TO:

(Bericht des Steuerberaters)

Herr Kessler berichtet über den Jahresabschluss 2018.

Der Zweckverband wurde von der Kommunalaufsicht für die Jahre 2016 bis 2018 von der Prüfung der Jahresabschlussprüfung durch einen Wirtschaftsprüfer befreit. Der Steuerberater wurde verpflichtet einen Jahresabschluss mit einer Bescheinigung über umfassende Prüfungshandlung zu versehen.

Für die Jahre 2019 bis 2021 hat die Kommunalaufsicht auf Antrag den Zweckverband weiterhin von der Jahresabschlussprüfung befreit. Hier ist die Vorgabe, dass vom Steuerberater jährlich ein Abschluss mit Beurteilung der Plausibilität zu erstellen.

Anhand einer PowerPoint Präsentation erläutert Herr Kessler die Vermögenslage, Eigenkapitalquote, Erfolgslage sowie die Aufteilung anhand einer Spartenübersicht der Jahresabschlusserstellung 2018. Hierin ist der Verkauf des Fährhauses aufgeführt.

Zweckverbandsmitglied Peter Reinhold Petersen nimmt ab 10.45 Uhr an der Sitzung teil.

Weiter folgt eine Diskussion über das nicht vorhandene Stammkapital. Dem Vorschlag die Überschüsse der Kommunen als Stammkapital festzulegen wird nicht gefolgt, sondern es wird favorisiert, die Überschüsse der Rücklage zuzuführen. Es soll festgehalten werden, in welcher Höhe die Kommunen die Rücklage befüllen.

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 Vorlage: 353/041/2019)

Die Zweckverbandsvorsteherin stellt den nachfolgenden Jahresabschluss zur Abstimmung vor.

a) Feststellung des Jahresabschlusses:

Der von der G-M-I-Steuerberatungsgesellschaft mbH mit umfassenden Beurteilungen aufgestellte Jahresabschluss 2018 des Zweckverbandes Schlüttsiel wird mit folgenden Eckdaten beschlossen:

Bilanzsumme: 1.105.737,71 €

Summe der Erträge: 755.078,99 €

Summe der Aufwendungen: 763.023,82 €

Jahresverlust: - 7.944,83 €

b) Verwendung des Ergebnisses

Der Jahresverlust 2018 ist von den Verbandsmitgliedern im Rahmen der getroffenen satzungsmäßigen Aufgabenverantwortung unter der Berücksichtigung der bereits geleisteten Umlage, auszugleichen. Die Aufteilung auf die einzelnen Verbandsmitglieder stellt sich wie folgt dar:

ZV-Mitglieder				
	31.12.2018	Zurechnung der Spartenergebnisse 2018	Vormals durch Wirtschaftsplan 2018 festgesetzt	Unterdeckung (-) Überdeckung (+)
Gemeinde Bar- gum	627	239,52€	2.900,00€	3.139,52 €
Gemeinde Bordelum	2004	765,55€	9.500,00 €	10.265,55 €
Gemeinde Lan- genhorn	3280	1.252,99€	14.900,00€	16.152,99 €
Gemeinde Ock- holm	296	-78,93€	1.700,00€	1.621,07 €
Gemeinde Reußenköge	320	122,24€	1.600,00€	1.722,24 €
Amt Pellworm	1380	-10.246,20 €	13.500,00€	3.253,80 €
Gesamt	7907	-7.944,83 €	44.100,00€	36.155,17 €

Überdeckungen (Verbindlichkeiten gegenüber den Zweckverbandsmitgliedern) sollen der Rücklage zugeführt werden.

Die Zweckverbandsversammlung stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses 2018 zu. Die Überdeckungen (Verbindlichkeiten gegenüber den Zweckverbandsmitgliedern) werden der Rücklage zugeführt.

Die Zweckverbandsversammlung erteilt der Verbandsvorsteherin einstimmig die Entlastung.

Zu Punkt 7 der TO:

(Vorstellung des Wirtschaftsplanes 2020)

Um 11.10 Uhr verlässt Zweckverbandsmitglied Bernd Wolf den Sitzungsraum. Gleichzeitig nimmt Zweckverbandsmitglied Volker Feddersen an der Sitzung teil.

Herr Kessler erläutert den Anwesenden den Wirtschaftsplan 2020 anhand der auf der Leinwand gezeigten Daten. Die Unterlagen sind allen Mitgliedern zugegangen.

Im Wirtschaftsplan wird deutlich, dass in den nächsten Jahren die Finanzierungsmittel aus Abschreibungsgegenwerten nicht mehr ausreichen die Darlehenstilgungen zu finanzieren und es damit zu Liquiditätsengpässen kommt, wenn keine Gegenmaßnahmen erfolgen. Der Gap (Differenz) beträgt im Jahre 2024 ohne die Investitionsfinanzierung, 6.000,-- €. Es sind noch drei Darlehen vorhanden, wovon zwei Darlehen 2029 und ein Darlehen 2030 getilgt sind.

Zweckverbandsmitglied Frau Just verlässt die Sitzung.

Das größte Defizit ergibt sich bei der Kläranlage. Auf Nachfrage erklärt Herr Kessler, dass die Abschreibungssätze für die Kläranlage für die Technik 10 Jahre, Rohre 40 Jahre und für das Bauwerk 35 Jahre angesetzt ist. Die Schmutzwassergebühr ist per Satzung auf 3,-- €/m³ festgesetzt. Nach eingehender Beratung wird vorgeschlagen, dieses Thema auf die nächste Zweckverbandssammlung zu setzen. Hierzu wird vom Amt eine Aufstellung mit den einzelnen Kosten erstellt. Es sollen auch die Einnahmen für das Servicegebäude (WC) beleuchtet werden.

Frau Weinbrandt berichtet, dass die Fähre Hilligenley jetzt in die Kläranlage einleiten möchte. Hierfür sind Umbauarbeiten notwendig, die vom Hafenbetrieb getragen werden.

Nach Beratung erwartet die Zweckverbandsversammlung von Herrn Kessler "einen Fahrplan" wie weiter verfahren werden kann/muss, bezüglich Stammkapitel oder Rücklagen und die damit verbundenen Eigentumsverhältnisse der Gemeinden, die dem Zweckverband angehören.

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2020 Vorlage: 353/042/2019)

Die Zweckverbandsvorsteherin stellt den nachfolgenden Wirtschaftsplan zur Abstimmung:

Zusammenstellung nach § 12 Abs. der Eigenbetriebsverordnung für das Wirtschaftsjahr 2020

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein vom 15.08.2007 (GVOBL. Schl.-H. S.404) in Verbindung mit 97 der GO für Schleswig-Holstein hat die Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Schlüttsiel durch Beschluss vom 12.09.2019 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde – den

WIRTSCHAFTSP L AN für den ZWECKVERBAND SCHLÜTTSIEL für das Wirtschaftsjahr 2020 festgestellt:

1.Es 1.1	betragen im Erfolgsplan die Erträge die Aufwendungen der Jahresverlust	į.	54.500,00 EUR 92.300,00 EUR -37.800,00 EUR
1.2	im Vermögensplan die Einzahlungen die Auszahlungen		64.300,00 EUR 64.300,00 EUR
2. Es	werden festgesetzt: Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitione und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	en	0,00 EUR
2.1 EUR	der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- Ermächtigungen auf		0,00
2.2	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf		250.000,00 EUR
Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am erteilt.			erteilt.
Schlüttsiel, den Zweckverband Die Zweckverbandsvorsteheri			

Die Zweckverbandsversammlung stimmt dem Wirtschaftsplan 2020 zu.

Zu Punkt 9 der TO: (Anträge)

Frau Weinbrandt berichtet über ein Gespräch mit dem LKN über die geplante Deichverstärkung im Bereich Schlüttsiel. Es sind einige kleine Anpassungen im Bereich Serviceturm und Siel59 (Wegfall einer Stufe) zu erwarten. Konkrete Planungen liegen noch nicht vor.

Es ist geplant mit dem Hafenbetrieb einen öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Übertragung der Haltungen/Einleitungsstellen Schmutzwasser abzuschließen.

Es liegen zwei schriftliche Anträge/Fragen vor:

- Besteht die Möglichkeit in Schlüttsiel zwischen dem bewachten Parkplatz und dem Deichabgang eine Verkehrsberuhigung (z.B. durch Zebrastreifen mit Straßenbeleuchtung oder 30 km/h-Zone) herzustellen?
 Die Anfrage wird an das Ordnungsamt des Amtes weitergeleitet.
- Winterdienst Hafengelände
 Es erfolgt die Anfrage, wer für den Winterdienst im Hafengelände zuständig ist.
 Im letzten Winter war die Treppe häufig vereist/verschneit.
 Die Zweckverbandsvorsteherin wird dies an den Hafenbetrieb weiterleiten.

Zu Punkt 10 der TO:	
(Mitteilungen und Anfragen)	

Auf Nachfrage berichtet Frau Weinbrandt:

Krabbenverkaufsstelle

Das AktivProjekt Krabbenverkaufsstelle im Bereich des Sielgebäudes ist vorerst auf Eis gelegt. Das LKN hat seine Zustimmung nicht gegeben. Es soll erst die Deichverstärkung abgewartet werden.

Frau Hinrichsen erläutert, dass die Fährverbindung Schlüttsiel-Amrum gestrichen wurde, da die Fähre nicht mehr reibungslos fahren kann. Es muss vor dem Hafen Schlüttsiel gespült werden. Gelder hierfür sind in den Haushalten der Halligen für 2020 eingeplant.

Die Zweckverbandsvorsteherin Weinbrandt schließt die Sitzung um 12.20 Uhr, dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Anwesenden eine gute Heimreise.

Vorsitz	Protokollführung		
Claudia Weinbrandt	Astrid Jensen		